

Reisebericht Frühling 2016

25.04.2016 bis 06.05.2016

Wie jedes Jahr beginnt unsere Flugreisesaison nach der Aero Friedrichshafen. Das Wetter war dieses Jahr eine besondere Herausforderung und hat uns gezwungen, unsere Flugroute täglich zu ändern - aber - es hat sich gelohnt. Wir haben deswegen neue, tolle Reiseziele entdeckt!

Montag, 25.04.2016

Ausflug bei schlechtem Wetter (am Morgen lag in Brütten noch Schnee!) via Pontarlier LFSP für Einflugzoll EU.

Mittagshalt in Oyonnax LFLK, Mittagessen im Restaurant „Buffalo Grill“ (zu Fuss 5 Min.) und Betanken mit den mitgebrachten Kanistern bei Tankstelle 50m.

Weiterflug nach Montélimar LFLQ. Das Flugzeug können wir bei Pascal bei den Gyrocopters in den Hangar stellen. Mit Velo in die Stadt (20 Min.), diesmal Schlafen im Hotel „Beau Soleil“ (€ 62.50 ohne Frühstück).

Dienstag, 26.04.2016

Mit Velo wieder auf Flugplatz und tanken bei Pascal mit Autobenzin.

Wegen starkem Mistral und extrem starkem Westwind bis 50kt im Süden beschliessen wir, unser ursprüngliches Ziel Korsika und Insel Elba für die nächsten Tage zu meiden.

Wir fliegen via Gap LFNA (Mittagessen) über die Alpen nach Norditalien. Auch bei diesem Übergang schüttelt es, aber nur mässig.

Landung in Castelnuovo Don Bosco LILF, wo die I.C.P. ihre Flugzeuge (Savannah und Ventura) und neuerdings auch Flugmotoren baut.

Wir erlauben uns, an der Werkhallentür anzuklopfen und erhalten einmal mehr eine Exklusivführung von der Chefin Loredana Arisio. Sie zeigt und erklärt uns die ganze Produktion,



inkl. dem neuen 128PS Flugmotor auf sehr kompetente uns äusserst freundliche Art.

Danach können wir unser Flugzeug in einen Hangar stellen und Loredana bietet Viktor an, einen ausgiebigen Testflug mit dem neuen Ventura zu absolvieren. „Ich bin begeistert von den Flugleistungen und dem Flugverhalten des Flugzeuges. Zudem überzeugt es mit seiner riesigen Zuladung und dem Gepäckvolumen (mein Traum zum Reisen!).“

Mit unseren Klappvelos gehts danach in das ca. 2km entfernte Dorf Castelnuovo Don Bosco ins Hotel „Ciocca“, eine reizende, alte aber gepflegte Albergo mit vielen Gästezimmern (€ 65.- inkl. Frühstück). Wir werden herzlichst von der über 80-jährigen Besitzerin empfangen! Nachtessen gibts in der einzigen aber herrlich authentischen Pizzeria im Dorf. Klein, gemütlich, unkompliziert und Superpizzas!

Mittwoch, 27.04.2016

Vor dem Weiterflug kann Viktor nochmal einen Testflug, diesmal mit dem neuen 128PS Einspritzmotor, eingebaut in einer Savannah, absolvieren. „Sensationelle Leistung und tiefer Benzinverbrauch.“

Danach betanken wir unser Flz an der öffentlichen Banknoten-Tankstelle und fliegen weiter, dem schönen Wetter nach, Richtung Osten.

Spontane Zwischenlandung in Casale Monferrato. Es ist niemand auf dem Platz, somit gehts sofort weiter nach Cremona LILR.

Beim Aufsetzen die böse Überraschung - der linke Reifen hatte absolut keine Luft mehr!

Wir lassen das Flz auf der Piste stehen und finden in einem Hangar 2 Männer, die uns sofort mit einem „Bugradrollbrett“ behilflich sind, das Flugzeug ab der Piste zu ziehen.

Dank gutem Bordwerkzeug und improvisiertem Aufbocken des Flugzeuges können wir das Rad relativ schnell ausbauen. Er zeigt sich, dass im Schlauch seitlich ein Loch ist! Eigentlich wäre das kein Problem, da ich ja einen Ersatzschlauch dabei habe. Aber - 2. böse Überraschung - der Schlauch passt nicht, er hat ein falsch abgewinkeltes und zu kurzes Ventil!



Trotzdem kein Problem, da wir dank den Velos Veloflickzeug von der Landi für Fr. 2.50 (!) mitführen. Man glaubt es kaum, aber damit flicken wir den Schlauch problemlos und in kürzester Zeit - und er hält und hält und hält!

Nach 2½ Stunden Arbeit radeln wir danach in 30 Minuten mit den Velos ins Zentrum von Cremona, finden dank AroundMe wieder ein schönes Hotel (Hotel Duomo, € 65.-), sehr zentral beim Dom gelegen, und genießen unser Feierabendbier mit toller Sicht auf den Dom in der Abendsonne.

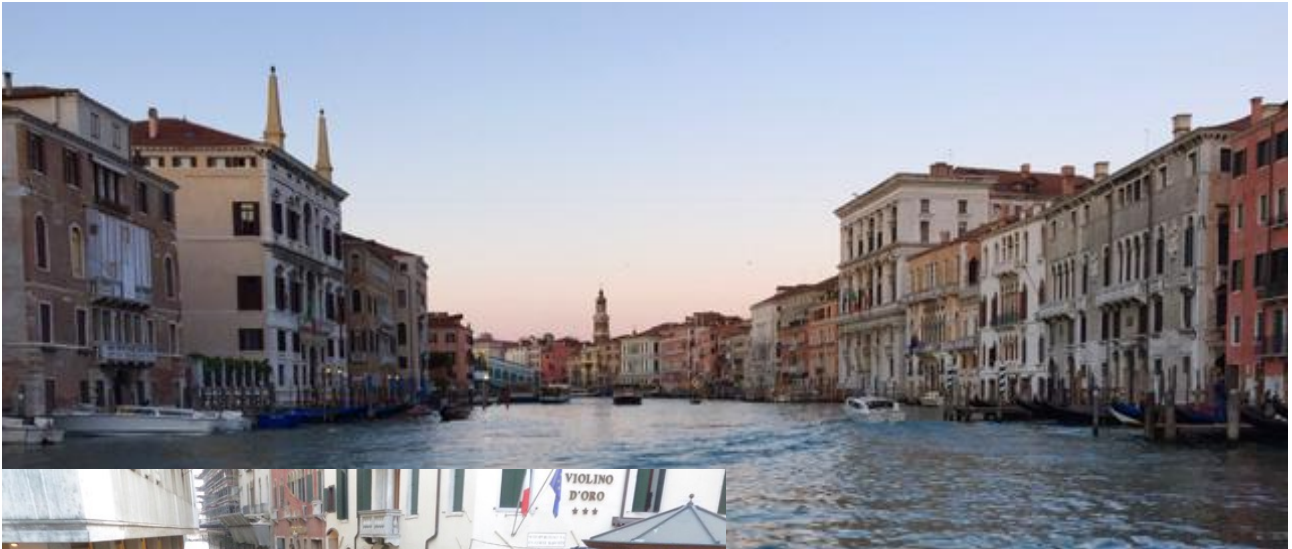


Donnerstag, 28.04.2016

Auf dem Flugplatz angekommen die grosse Erleichterung: Der Pneu hält!

Flug zu unserem Lieblingsrestaurant in Italien, Valle Gaffaro, zu Spaghetti alle vongole!

Danach fliegen wir Richtung Norden und landen in Lido di Venezia LIPV, lassen da das Flz 2 Tage stehen und checken im Hotel „Villa Edera“ (€ 52.-! und 2. Nacht € 60.-) an super Lage ein.

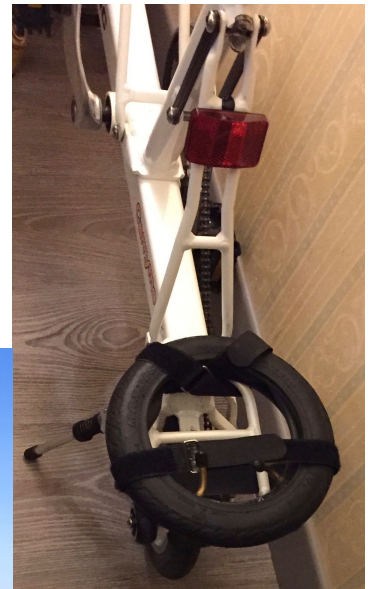


Wir kaufen einen 48 Std.-Pass (€ 30.-) für sämtliche öffentlichen Verkehrsmittel und fahren gleich mit dem Vaporetto nach Venedig zum Apéro.



Freitag, 29.04.2016

Mit unseren Superbikes (und aufgeschnalltem Reserverad, inkl. Schlauch - man kann ja nie wissen !!) geht's den Inseln entlang Richtung Süden nach Chioccia. Ein tolles Erlebnis über 25 km: Hübsche Fischerdörfer, Fähren, gutes Essen, spontaner Einblick in eine Vongolewasch- und Verpackungsanlage. Chioccia (kleines Venedig) ist für uns eher enttäuschend, aus der Luft sieht es attraktiver aus.



Zurück geht es dann herrlich bequem mit Buslinie Nr.11, dank den KLAPP-Fahrrädern (Normalvelos sind im Bus verboten, hihhi)!

Abends setzen wir nochmals nach Venedig über, um die tolle Atmosphäre bei Sonnenuntergang zu genießen. Mit Vaporetto Nr. 1 kann man vom Bahnhof her den ganzen Canale Grande hochfahren und gleich bis Lido sitzen bleiben, ein wunderschönes Erlebnis, vor allem abends beim Eindunkeln!

Samstag, 30.04.2016

Flug der Küste entlang nach Portorožs LJPZ, Slowenien. Den Flugplan haben wir in der Luft aufgegeben bei Ronchi Radar 119.175, Einflug via



VICKY. Alles funktioniert problemlos.
Sehr herzlicher Empfang nach der Landung mit einem Glas Jet A1 = Schnaps!
Mit Flughafenshuttle lassen wir uns, zusammen mit 3 weiteren Schweizerfliegern nach Piran bringen, eine sehenswerte kleine, alte Stadt.
Lohnenswert. Fahrt pro Auto



(7Pers.) € 18.-
 Zimmersuche wie gewohnt vor Ort,
 Einchecken für 2
 Nächte bei
 „Max“ (B&B € 65.-)
 mitten in der
 Altstadt, sehr zu
 empfehlen (Tel.
 +386 5673 3436
 oder +386 41 692
 928).
 Essen 1. Abend: bei
 „IVO“ an der
 Fressmeile
 zwischen Hotel
 Piran und
 Leuchtturm (gut, zu
 empfehlen)

Sonntag, 01.05.2016

Regnerisch. Zu Fuss gehen wir dem Küstenweg entlang nach Portorozs, ein nicht sehr reizvoller Badeort, mit ein paar Hotels, Spielcasino, im Sommer Discos, und wieder zurück.

Anschliessend Burgbesuch in Piran bei Abendsonne.

Essen 2. Abend: bei „Pri Mari“, Eingangs Piran auf der rechten Seite, klein aber fein, sehr zu empfehlen, gemütlich, sehr gute Küche, Preis-Leistung super! (hätte auch 3 Zimmer zum übernachten) Telefon +386 5673 4735 oder +386 41 616 488 (dringend reservieren!)

Montag, 02.05.2016

Flugplan für Ausflug Slowenien unbedingt am Flugplatz im Büro aufgeben.

Betanken in Portorozs mit billigstem AVGAS € 1.67 und Flug von Portorozs nach Italien.

Obligate Mittagessen-Zwischenlandung in Valle Gaffaro, dann weiter nach Ozzano LIKO.

Betanken mit bleifreiem Benzin an der Banknoten-Tankstelle. (ebenfalls AVGAS und Jet Fuel erhältlich).

Danach versuchen wir, bei tiefem Plafond die Apenninen Richtung Elba zu überqueren. Die ersten 3. Versuche scheitern wegen tiefen Wolken, erst weit östlich finden wir beim 4. Versuch einen Durchlass Richtung Sansepolcro LIQF. Wir entscheiden uns im Flug für eine Übernachtung am Lago Trasimeno und landen bei schönem Wetter auf dem Flpl Castiglione del Lago (PG-20), den wir bereits gut kennen.

20 Minuten Fussmarsch in das schöne Städtchen, Schlafen im Hotel „Aganor“ (€ 73.-/ inkl. Frühstück).



Dienstag, 03.05.2016

Endlich erreichen wir unser Ziel Insel Elba bei schönstem Wetter! Die Geduld hat sich gelohnt.

Flugplatz Marina di Campo LIRJ. Vorsicht: Eingeschränkte Betriebszeiten!

Herzlich und unkomplizierte Abfertigung. Das Flz lassen wir 2 Nächte stehen und mieten uns am Platz bei Elba Rent (+39 338 7185 735)



einen Fiat Panda für 48 Std. € 80.-.

Achtung: Die Konkurrenz „Elba Auto“ nebenan verlangt mind. € 130.- für gleiche Leistung!

Zimmerbezug in Marciano Marina im „Soggiorno Tagliaferro“ (€ 60.-/ ohne Frühstück) mitten im Zentrum. Am Nachmittag Fahrt der Küste entlang um die Westspitze von Elba.

Mittwoch, 04.05.2016

Besuch in Portoferraio, Schlafen in Porto Azzuro, sehr schön und idyllisch. Hotel Villa Italia (€ 60.-/inkl. Frühstück, einfach u. sauber) Tip: Spaziergang Küstenweg ums Gefängnis, beginnt nach dem letzten Hotel im Hafen.



Donnerstag, 05.05.2016

Flug nach Valdera LIAT zum Picknick und Betanken. Weiter nach Valle Gaffaro (FE-03) zum Kaffee und dann nach Al Casale (UD-12) zum Übernachten bei Sandro und Nadia. Ist immer wieder schön, da „nach Hause“ zu kommen! (+39 338 994 8805, +39 338 238 8290, +39 0432 909600) Wir stellen Flz in neuen Hangar und Betanken mit Autobenzin. Übernachten inkl. Essen und Getränke für 2 Personen € 110.-.

Freitag, 06.05.2016

Rückflug bei schönstem Wetter über die Alpen nach Hohenems (LOIH) wegen Ausflugszoll EU und dann zurück in die Schweiz Speck (LSZK)

Total Flugstunden: 18 Std. 12 Min. und 20 Landungen

Trotzt zeitweise schwierigen Wetterverhältnissen war es eine tolle Flugreise mit vielen neuen Erfahrungen und Überraschungen.



Viktor Strausak
und Lucia